

Umweltamt schlägt drastische Maßnahme vor

Auf Autobahnen droht Tempo 100

IM BRENNPUNKT, SEITEN 12/13

Dienstag, 2. Oktober 2018 € 1,20

**Kronen
Zeitung**
UNABHÄNGIG

Steirerkrone

krone.at Ausgabe Nr. 20.996
Graz, Münzgrabenstraße 36, Redaktion:
☎ 05 7060-56040, Abo: ☎ 05 7060-600

STEIRER SCHWER VERLETZT
Kasten stürzte auf vierjähriges Kind

SEITEN 22/23

ILLEGALES PYRAMIDENSPIEL
Schenkkreis: 15 auf Grazer Anklagebank

GERICHT, SEITE 31

LEGENDE WIRD TRAINER
Didi Kühbauer kehrt zu Rapid zurück

SPORT

**Verkehrshölle Ennstal:
Ruf nach Volksbefragung**



Fotos: BEV Liezen/Schlüßlmaier, ROLAND SCHLAGER

DIE ENNSTALER LEIDEN unter dem gewaltigen Verkehrsaufkommen und den vielen Unfällen: Das ist der Tenor der großen „Steirerkrone“-Umfrage. Sollte sich die Politik taub stellen, befürworten 45,2 Prozent eine Volksbefragung. **THEMA DES TAGES, S. 16/17**

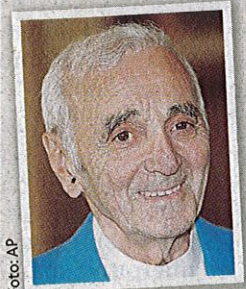
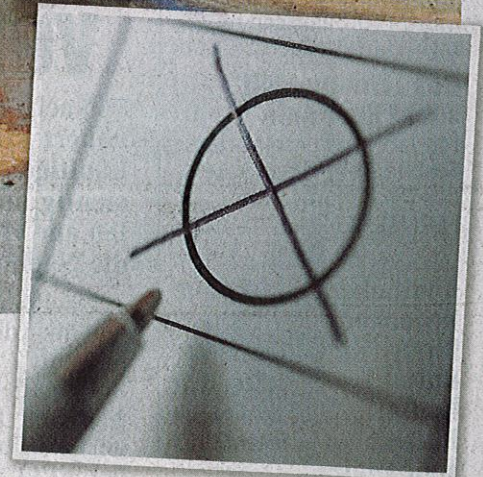


Foto: AP

CHARLES AZNAVOUR (1924–2018)

Trauer um größten Star des Chansons

Der Franzose hinterlässt seinen Fans mehr als 1000 Lieder

BERICHT SEITE 9

GRAZ UND STEINHAUS

Aus für 2 steirische Asyl-Einrichtungen

Die Regierung schließt Ende 2018 österreichweit sieben Asylwerber-Standorte – darunter Graz-Puntigam und Steinhaus am Semmering.

SEITE 20

ANZEIGE

**Dreifach
Jackpot
3,8 Mio.€**



LOTTO

spiele-mit-verantwortung.at

Volksbefragung, wenn

- > Dritter Teil der großen „Steirerkrone“-Umfrage
- > 45 Prozent der Ennstaler für direkte Demokratie



Für großes Echo sorgt unsere brandaktuelle, in der vergangenen Woche durchgeführte Umfrage zur Verkehrssituation im Ennstal. Diese spitzt sich zu, im Sommer verging keine Woche ohne einen dramatischen Unfall zwischen Liezen und Schladming. Die Bewohner fordern eine Lösung – wenn nötig über den „Umweg“ einer Volksbefragung.

Das renommierte Grazer Meinungsforschungsinstitut bmm führte im Auftrag der „Steirerkrone“ persönliche und telefonische Interviews mit 200 Bewohnern aller Gemeinden entlang der unfallträchtigen Bundesstraße B 320. Im Rahmen der repräsentativen Studie wurde erhoben, wie sehr das Verkehrsaufkommen die Menschen belastet und welche Möglichkeiten sie sehen, die aktuelle Situation zu entschärfen. „Zwei von drei Befragten ärgern sich über die Blechlawine“, analysiert bmm-Leiterin Claudia Brandstätter, „sie verlangen von der Lokal- und der Landespolitik jetzt endlich klare Entscheidungen“.

Attraktivität des Ennstals in Gefahr

Aus gutem Grund: Denn würde es in nächster Zeit keine akzeptable Verkehrslösung geben, könnte die Stimmung in der stau-, lärm- und unfallgeplagten Region kippen, wie folgende Zahlen belegen:

➤ 49,8 Prozent der Befragten, also die Hälfte, sagen, dass durch keinerlei Veränderungen die Attraktivität des gesamten Ennstals negativ beeinflusst werde.

sich Politik taub stellt!

Thema des Tages

STEIERMARK SPEZIAL

GERALD SCHWAIGER, ALEXANDER PETRITSCH

- 26,6 Prozent orten in dieser Frage keine maßgeblichen Auswirkungen.
- 22,1 Prozent der Ennstaler haben sich dazu (noch) keine Meinung gebildet.
- Dass das Ennstal an Attraktivität gewänne, käme es zu keiner Straßenlösung, meinen lediglich 1,5 Prozent der befragten Obersteirer.

Wie sehr man sich im Bezirk Liezen nach jahrzehntelangen Verzögerungen und politischen Versäumnissen einen „Neustart“ in Sachen Ennstal-Straße wünscht, zeigt auch die Frage nach einer Volksbefragung.

„Soll es zum Thema Bundesstraße B 320 eine Volksbefragung geben?“, wollten die Meinungsforscher wissen, und die hohe Prozentzahl ist dann doch erstaunlich: Stolz 45,2 Prozent der Menschen im Ennstal möchten an die Urne gerufen werden!

➤ Ein Viertel lehnt eine Volksbefragung dagegen ab, 29,2 Prozent wollen oder können das nicht beurteilen (in Summe die Mehrheit).

Fazit: Die große „Steirerkrone“-Erhebung zeigt, dass

Verkehrslösung muss her

Wenn es keinerlei Veränderungen gibt, dann...



Angaben in Prozent

Volksbefragung zum Thema B 320



Krone Grafik Foto: StockAdobe - eyeretina, Quelle: BMM

es jetzt hoch an der Zeit ist, im Ennstal vollendete Tatsachen zu schaffen. Welche das auch immer sein mögen: Sie müssen endlich für mehr Verkehrssicherheit im größten Bezirk unseres Bundeslandes sorgen!

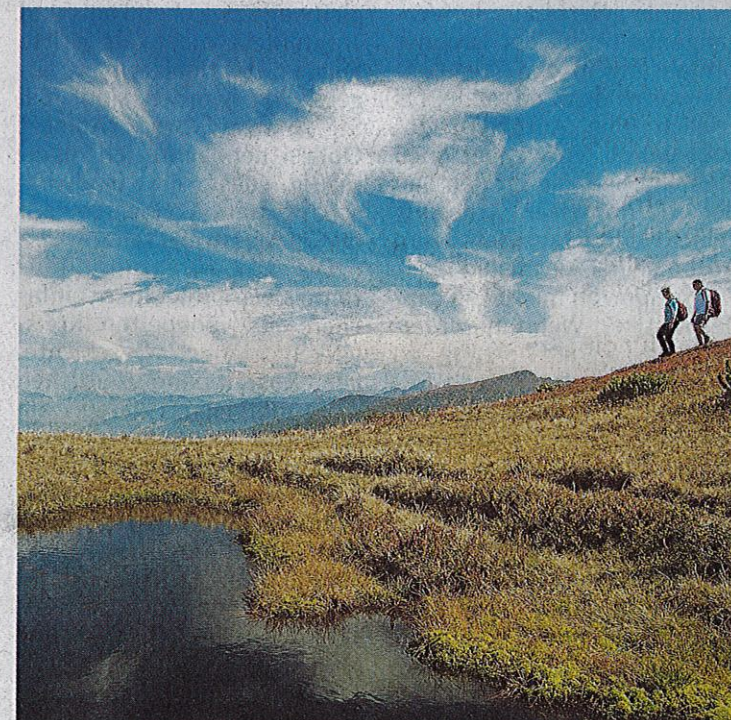
Leserbriefe zur B 320 auf der nächsten Seite

BITTE BLÄTTERN SIE UM



Wenn alles so bleibt, wie es ist, dann leidet die Attraktivität des gesamten Ennstals. Und betrachtet man nur jene, die einen Einfluss auf die Attraktivität sehen, so sehen mehr als 97 Prozent, dass die Gegenwart die Zukunft negativ bestrahlt.

bmm-Leiterin Claudia Brandstätter



Viele befürchten, dass die Attraktivität des Ennstals leidet

Foto: Herbert Raffalt/Stmk. Tourismus/H

➤ 45,2 Prozent der Ennstaler sind unserer Umfrage zufolge für eine Volksbefragung, wenn die Politik beim Thema B 320 nicht handelt und Lösungen für die „Todesstrecke“ auf den Tisch legt. Über 2000 Verletzte seit dem Jahr 2000 sprechen eine deutliche Sprache. Beim letzten Unfall auf der B 320 kollidierten ein Pkw und ein Lkw, der Autolenker wurde schwer verletzt. ☹



Foto: BFV Liezen/Schlüßlmayr

ST16A1K4

ST17A1K4

Foto: Christian Jauschowitz